



PROGRAMM

der DFG Forschungsgruppe Militärische Gewaltkulturen

28. April 2023 | 09:00–17:30 UHR

Universität Potsdam | Am Neuen Palais | Haus 8 | Raum 0.58

Doktorand:innen Workshop „Geschlecht, Militär und Krieg“

DFG Forschungsgruppe „Militärische Gewaltkulturen – Illegitime militärische Gewalt von der Frühen Neuzeit bis zum Zweiten Weltkrieg“ und Zentrum für Militärgeschichte und Sozialwissenschaften der Bundeswehr, Potsdam

Workshopleitung: Karen Hagemann / James G. Kenan Distinguished Professor of History and Adjunct Professor of the Curriculum in Peace, War, and Defense University of North Carolina at Chapel Hill

Zoom-Link: <https://uni-potsdam.zoom.us/j/64623167195>

Meeting-ID: 646 2316 7195 / Kenncode: 68882131

22. Mai 2023 | 16:00–18:00 UHR

Universität Potsdam | Am Neuen Palais | Haus 12 | Raum 0.39

Vortrag „Die Isonzofront in Tagebüchern, Briefwechseln und Erinnerungen“

Rolf Wörsdörfer, Technische Universität Darmstadt

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Lehrstuhl für Globalgeschichte der Universität Potsdam statt.

Zoom-Link: <https://uni-potsdam.zoom.us/j/64623167195>

Meeting-ID: 646 2316 7195 / Kenncode: 68882131

23. Juni 2023 | 12:00–16:00 UHR

Universität Potsdam | Am Neuen Palais | Haus 8 | Raum 0.58

Vorstellung der Forschungsgruppe Gewalt-Zeiten Universität Hamburg, Helmut-Schmidt-Universität, Institut für die Geschichte der deutschen Juden

Die Forschungsgruppe Gewalt-Zeiten stellt sich vor und wir schließen an mit einer Diskussion.

Die Forschungsgruppe Gewalt-Zeiten erforscht die Zusammenhänge von Temporalität und Gewalt. Kampfphasen und Ruhephasen, langes Ausharren und plötzliches Zuschlagen, Vorwarnzeit und Überraschungsmoment – kollektive Gewalt ist zeitlich auf ganz unterschiedliche Weisen strukturiert. Die Forschungsgruppe Gewalt-Zeiten. Temporalitäten in Gewaltunternehmungen untersucht erstmals die Bedeutung dieser zeitlichen Dimension für Gewaltorganisation, -praktiken und -erfahrungen von der Antike bis zur Gegenwart. Seit Oktober 2020 wird das Projekt als Kooperativer Forschungsverbund durch die Hamburger Behörde für Wissenschaft, Forschung, Gleichstellung und Bezirke gefördert.

Im Mittelpunkt der Forschungen steht kollektiv ausgeübte physische Gewalt, deren spezifische Erscheinungsweisen und Logiken epochenübergreifend auch durch zeitliche Phänomene bedingt wurden. Be- und Entschleunigungen, Antizipationen und Synchronisationen modellierten entscheidend das Gewaltgeschehen von Kriegszügen, aber auch Belagerungen und Pogromen. Temporalität verstehen wir dabei nicht als naturgegebene Konstante, sondern vor allem als kulturelles Konstrukt, dessen Ordnung und Wahrnehmung wiederum von der Erfahrung der Gewalt geprägt werden.

Zoom-Link: <https://uni-potsdam.zoom.us/j/64623167195>

Meeting-ID: 646 2316 7195 / Kenncode: 68882131

26. und 27. Juli 2023 | 10:00–18:00 UHR

Universität Potsdam | Am Neuen Palais | Haus 8 | Raum 0.58

Kolloquium der DFG Forschungsgruppe

Zoom-Link: <https://uni-potsdam.zoom.us/j/64623167195>

Meeting-ID: 646 2316 7195 / Kenncode: 68882131